



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR INNERES, DIGITALISIERUNG UND MIGRATION  
PRESSESTELLE

## **Beispielhafte Vorstellung einzelner kommunaler Digitalisierungsprojekte**

### **Heidelberg** – Routenplaner für Barrierefreiheit

Der Routenplaner für Barrierefreiheit soll in der Stadt Heidelberg barrierefreie Routen planen und in die bestehenden Karten-Dienste der Stadt integriert werden. Die Landesregierung fördert das Projekt mit rund 42.000 Euro.

### **Heidenheim** – Kommunale Rathaus Assistentin „KORA“

*KORA* ist ein onlinebasiertes System, das mit Hilfe von künstlicher Intelligenz arbeitet. Damit soll auf die Bedürfnisse der Bürger noch besser eingegangen werden: Es sollen mit einem nachfrageorientierten Dialog Informationen zu verschiedenen kommunalen Angelegenheiten gegeben werden. Mit *KORA* wird die Auffindbarkeit von Informationen erleichtert. Die Landesregierung fördert das Projekt mit rund 42.000 Euro.

### **Ludwigsburg** – digitales Bürgerbüro

Mit Hilfe eines Roboters sollen Bürgerinnen und Bürger künftig im Bürgerbüro der Stadt Ludwigsburg begrüßt werden. Der Helfer fährt dabei selbstständig über die Flure des Bürgerbüros, spricht dort wartende Bürger an und begleitet sie dann in das richtige Büro, zum richtigen Ansprechpartner. Erste Fragestellungen sollen auch vom Roboter beantwortet werden. Die Landesregierung fördert das Projekt mit rund 28.000 Euro.

### **Tübingen** – App mit Bürgerbeteiligung

Die neue App der Stadt Tübingen soll Bürgerbefragungen mit dem Smartphone ermöglichen. Die Landesregierung fördert dieses Projekt mit rund 72.000 Euro.